

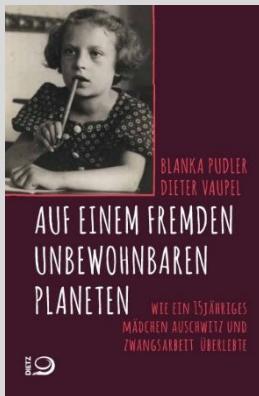
**Szenische Lesung am 18. Oktober um 19 Uhr
im Posthof Borken-Kerstenhausen**

Auf einem fremden unbewohnbaren Planeten

**Die Geschichte von Blanka Pudler: Wie ein 15-jähriges Mädchen Auschwitz und
Zwangsarbeit überlebte**

Lesung mit musikalischer Begleitung

Dr. Dieter Vaupel (Gudensberg) und Alida Scheibli (Felsberg)



Blanka ist noch ein Kind, als sie von den Nazis verfolgt und mit ihrer Familie 1944 aus ihrer Heimat Ungarn deportiert wird. Gleich bei ihrer Ankunft in Auschwitz wird Blanka von Ihren Eltern getrennt. Nach sieben schrecklichen Wochen in Auschwitz selektiert man sie zur Zwangsarbeit. In der Sprengstofffabrik Hessisch Lichtenau muss sie mit ihrer Schwester Aranka Bomben und Granaten befüllen. Die beiden Mädchen überleben Zwangsarbeit und Todesmarsch. Als sie nach Ungarn zurückkehren, erfahren sie, dass sie nicht nur ihr Zuhause, sondern auch ihre Eltern im Holocaust verloren haben.

Dieter Vaupel lernte Blanka Pudler vor 40 Jahren in Budapest kennen. Er organisierte gemeinsam mit ihr jahrelang Zeitzeugengespräche vor Hunderten von Schüler*innen. Gemeinsam begannen sie, Blankas Geschichte aufzuschreiben. Nach ihrem Tod stellte Dieter Vaupel das Buch fertig. Blanka Pudler (1929-2017) blickt darin mit den Augen eines Kindes auf die unmenschliche, bedrohliche Welt um sich herum. Trotz allem gibt sie die Hoffnung nicht auf. Die bewegende Erzählung ist verknüpft mit zahlreichen historischen Dokumenten. In einer Szenischen Lesung stellen Dieter Vaupel und Alida Scheibli, die in die Rolle von Blanka schlüpft, die Geschichte von Blanka vor. Alida Scheibli begleitet die Lesung mit drei Eigenkompositionen am Klavier.

Dr. Dieter Vaupel, geb. 1950, ist Pädagoge und Politologe. Viele Jahrzehnte arbeitete er als Lehrer, Schulleiter und Universitätsdozent. Er ist Autor zahlreicher zeitgeschichtlicher Publikationen und darüber hinaus in Initiativen zur Erinnerungskultur aktiv.

Alida Scheibli studiert Psychosoziale Beratung und arbeitet im Nebenjob im sozialen Tätigkeitsfeld. Zusammen mit Dieter Vaupel hat sie in zahlreichen Lesungen, die sie auch musikalisch begleitet, Blanka Pudler eine Stimme gegeben.

